

Seniorenbeirat

Protokoll Nr. SNB/07/2021

**über die öffentliche Sitzung Seniorenbeirat am 19.11.2021,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9**

Beginn der Sitzung 9:32 Uhr
Ende der Sitzung 12:45 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Edgar Müller

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Helmut Frank
Herr Andrejs Grigjanis
Frau Renate König
Herr Arthur Klaus Korte
Frau Doris Köster-Bunselmeyer
Frau Andrea Krieger
Herr Andreas Puk
Frau Irmgard Schulz-Wheater
Frau Anne-Marie van Oosterum-Arnu
Frau Jutta Angelika Wonschik-Steege
Herr Wolfgang Zimmermann

Entschuldigt fehlt/fehlen

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Birgit Buschmann
Frau Angelika Grabow
Herr Horst Kanthak

Verwaltung

Frau Gudrun Klein

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 06 vom 13.10.2021
5. Informationen zum Besuch des "digitalen Engels" am 10.12.2021
6. Informationen des Hospiz-Vereins Ahrensburg durch Frau Schaefer-Kehnert (10:30 Uhr)
7. Bericht aus der Stadtverordnetenversammlung
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Gestaltung der website des Seniorenbeirats auf der Internetpräsenz der Stadt Ahrensburg (www.ahrensburg.de)
10. Kenntnisnahmen
11. Verschiedenes
12. Termine
 - a) Adventtreffen ohne Tagesordnung
 - b) Planung für 2022

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Seniorenbeiräte und Frau Verena Sommerfeldt, Seniorenbeauftragte der Stadtbücherei Ahrensburg.

Er erläutert die Gründe für die im Voraus per Mail versandte Bitte um Durchführung eines Corona-Test am Vortag oder am Vormittag vor der Sitzung.

Einige Beiräte bitten darum, dass jeder in seinem Umfeld helfen soll, Nachbarn und Bekannte zu motivieren, sich impfen zu lassen, sofern nicht bereits erfolgt; und auch eine Booster-Impfung so bald wie möglich wahrzunehmen.

Der Vorsitzende weist auf den ausführlichen Artikel als Vorankündigung für die heutige Sitzung in der Markt-Zeitung vom 13. November 2021 hin, der vom Markt-Redakteur Vollmer geschrieben worden ist.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Keine Einwände.

Der Vorsitzende bittet Frau Verena Sommerfeldt um ihre Präsentation. Frau Sommerfeldt stellt sich als neue Seniorenbeauftragte der Stadtbücherei Ahrensburg vor und berichtet:

Die Stadtbücherei Ahrensburg bietet ihrem Publikum ein buntes, unterhaltsames sowie informatives Angebot in gedruckter und digitaler Form. Speziell für ältere Menschen stehen vor Ort zum Beispiel Bücher und Bestseller, viele aktuelle Hörbücher, Spiele, Bücher in Großdruck und Filme aller Art zur Verfügung. Beliebt sind auch die regelmäßigen, kostenlosen Informationsveranstaltungen zur Ausleihe von elektronischen Büchern (e-Books) mit der "Onleihe" und der Benutzung von elektronischen Lesegeräten, den e-Readern. Wer noch keinen e-Reader hat und neugierig auf e-Books geworden ist, kann e-Reader in der Bücherei kostenfrei ausleihen und das e-Book lesen zu Hause in Ruhe testen.

Menschen, die mobil eingeschränkt sind und nicht in die Bücherei kommen

können, nutzen gerne den beliebten Medien-Bringdienst. Das Team der Stadtbücherei stellt meist monatlich in Absprache individuelle Pakete mit Lesestoff, Hörbüchern, Filmen oder auch Spielen zusammen. Ehrenamtliche bringen diese Pakete regelmäßig und unentgeltlich direkt nach Hause. Aber auch elektronische Bücher und Hörbücher können direkt von zu Hause über die Onleihe heruntergeladen und auf einem e-Reader, Tablet oder Smartphone gelesen oder gehört werden. Sogar Filme können kostenlos über www.filmfreund.de heruntergeladen und angeschaut werden.

Auch für Senioreneinrichtungen und ihre Bewohnerschaft ist die Stadtbücherei gerne da. Mitarbeitende der Einrichtungen leihen regelmäßig kostenlos Medienkisten mit Büchern, Hörbüchern, Spielen oder DVDs aus, um damit für Unterhaltung im Alltag von Bewohnenden und Besuchenden zu sorgen und sich selbst mit Informationsmaterial zur Seniorenarbeit zu informieren und weiterzubilden.

Für Fragen steht das Team der Stadtbücherei per Telefon 04102 - 77172 oder per

E-Mail: stadtbuecherei@ahrensburg.de gerne zur Verfügung.

Frau Verena Sommerfeldt

4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 06 vom 13.10.2021

TOP 13 wird um folgenden Satz ergänzt:

Als Ersatzvertreter bzw. -Vertreterin wurden bestätigt: a) für den Vorsitzenden: Herr Helmut Frank, b) für Frau Angelika Grabow: Frau Jutta A. Wonschik-Steeger.“

Korrektur zu den Berichten aus den Ausschüssen PRH, Offene Altenarbeit und Aktionsbündnis: Die korrekte Schreibweise des Namens der Berichtenden ist: Frau Jutta A. Wonschik-Steeger

Die Einwände wurden einstimmig angenommen.

5. Informationen zum Besuch des "digitalen Engels" am 10.12.2021

Der Vorsitzende erläutert, dass die bundesweiten Aktionen des Digitalen Engel ein Angebot der Bundesregierung für die digitale Weiterbildung von Senioren ist. Es ist zurzeit geplant, dass der Veranstaltungsbus des Digitalen Engel am 10.12.2021 in Ahrensburg hält (siehe Tourenplan <https://www.digitaler-engel.org/tourenplan>). Der Bus soll vor dem Peter-Rantzau-Haus (P-R-H) aufgestellt werden. Die Veranstaltung soll aufgrund der Wetterlage von 10 - 12 Uhr in den Räumen des P-R-H stattfinden.

Herr Edgar Müller wird fast täglich die Corona-Entwicklung verfolgen und notfalls versuchen, die Veranstaltung auf Anfang 2022 zu verschieben.

Folgende Seniorenbeiräte haben sich gemeldet, um bei der Vorbereitung und der Durchführung der Veranstaltung zu helfen:

Herr Helmut Frank
Herr Andrejs Grigjanis
Frau Renate König
Frau Doris Köster-Bunselmeyer
Frau Anne-Marie van Oosterum-Arnu
Frau Irmgard Schulz-Wheater
Herr Wolfgang Zimmermann

6. Informationen des Hospiz-Vereins Ahrensburg durch Frau Schaefer-Kehnert (10:30 Uhr)

Der Vorsitzende begrüßt Frau Schaefer-Kehnert und Frau Marian van der Maaten vom Hospiz Ahrensburg e.V. und bittet um die Präsentation der Organisation:

Sabine Schaefer-Kehnert und Marian van der Maaten sind in Ahrensburg und Umgebung als Sterbe- und Trauerbegleiterinnen aktiv. Seit 2013 leitet, zusammen mit Geschäftsführerin und Trauerbegleiterin Jessica Turnbull, das Frauenteam das Hospiz Ahrensburg e.V., das bereits 1998 gegründet wurde. Es handelt sich um einen ambulanten Verein, das heißt, die Unterstützung und Hilfe wird am Ort des Anfragenden angeboten, telefonisch erreichbar unter 04102-691125.

Für den Hospizverein Ahrensburg arbeiten 60 ehrenamtlich Frauen und Männer unterschiedlichen Alters mit unterschiedlichen Lebenserfahrungen und aus unterschiedlichen Berufen. Alle haben eine umfangreiche qualifizierte Ausbildung erhalten, die auf die Aufgaben der Sterbebegleitung und der Trauerbegleitung vorbereitet hat. Alle arbeiten ehrenamtlich, sie unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht und die Hilfen sind kostenlos.

Alle anfallenden Kosten wie Auslagen, Büro, Telefon, Fahrtkosten, usw. müs-

sen durch Spenden gedeckt werden.

Ausnahme sind die beiden Koordinatorinnen Jessica Lindahl und Gisela Wiesner. Sie sind der wichtige erste Kontakt, ihre Kosten werden von der Krankenkasse erstattet. Die Koordinatorinnen empfangen die Anrufe am Telefon oder rufen zeitnah zurück. Sie haben Erfahrung in der Alten- und Krankenpflege, und in der Palliativ Care Versorgung mit den entsprechenden qualifizierten Ausbildungen. Sie beraten in allen Fragen rund um die Themen Sterben, Tod und Trauer. Mit Ihnen gemeinsam wird die gewünschte Unterstützung besprochen und sie organisieren danach die Begleitung, die für die Anfrage passend ist.

Die Tätigkeit des Hospiz Ahrensburg e.V. umfasst:

- Sterbebegleitung und Trauerarbeit, Beratung, Trauercafé,
- "Kochen für die Seele", "Auf die Füße kommen", Jahreszeitangebote, Veranstaltungen
- Hospiz & Schule, mit Schulungen für Schüler und Lehrer, Kindergruppe, Jugendgruppe.
- **Letzte Hilfe Kurse**, wenn man etwas tun möchte, sich nicht hilflos am Bett des Angehörigen fühlen will. Diese Kurse vermitteln Wissen rund um das Lebensende. Das Lebensende und Sterben macht uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbebegleiten ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen. Deshalb wird ein Kurs zur "Letzten Hilfe" angeboten. In diesen Letzte Hilfe Kursen lernen Interessierte, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können. Einen vergleichbaren Kurs gibt es auch für Kinder und Jugendliche „Letzte Hilfe für Kids“

Die Sterbebegleiter sind neutrale Gesprächspartner in schweren Stunden.

Das Hospiz Ahrensburg ist vernetzt und arbeitet eng mit zugehörigen Organisationen zusammen, dazu gehören unter anderen das Hospiz- und Palliativnetz und der Pflegestützpunkt Stormarn, die ambulanten Hospizdienste Reinbek, Bad Oldesloe, Kinder- und Jugendhospizdienst die Muschel, verschiedene Palliativnetze, -Teams- und -stationen, Pflege und Wohneinrichtungen und der Hospiz- und Palliativverband Schleswig-Holstein e.V.

Der Seniorenbeirat Ahrensburg und das Hospiz Ahrensburg e.V. arbeiten bereits im Netzwerk "trotzALTER" zusammen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Vertretern des Hospiz Ahrensburg e.V., verspricht eine weitere gute Zusammenarbeit und wünscht alles Gute.

7. Bericht aus der Stadtverordnetenversammlung

Seit der letzten Beiratssitzung fand keine Sitzung statt.
Herr Edgar Müller:

8. Berichte aus den Ausschüssen

Bau- und Planungsausschuss

1.) Hamburger Straße:

Die Verwaltung teilt mit, dass die Bauarbeiten auf der Hamburger Straße zunächst eingestellt werden müssen, da die Wasserwerke ihre Arbeiten in Siek noch nicht beendet haben und somit erst verspätet in der Hamburger Straße in Ahrensburg arbeiten können. Die Arbeiten werden erst 2022 fortgesetzt.

2.) Hagenau:

Die Bewohner der Hagenau bitten darum, die Renovierungsarbeiten an der Straße zunächst zu verschieben bis der Neubau eines Mehrfamilienhauses an der Bogenstraße fertiggestellt ist, damit man dann über die veränderten Parkmöglichkeiten informiert ist. Diesem Antrag hat die Politik zugestimmt.

3.) Neuer Blitzer im Bereich Allmende:

Es wird eine neue Geschwindigkeits-Messanlage in Höhe Bornkampsweg 36 in Ahrensburg (Allmende) geben.

4.) B-Plan Nr. 99 (Alte Reitbahn) und B-Plan Nr. 100A (Bahnhofstraße - Kino)
Beiden Plänen wurde zur Offenlegung zugestimmt.

5.) ÖPNV Steinkamp

Der ÖPNV für den Steinkamp wird eingestellt. IOKI soll die Beförderung übernehmen. Wo bleibt hierzu die Veröffentlichung??

Frau Anne-Marie van Oosterum-Arnu

Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Keine seniorenrelevanten Themen.

Herr Wolfgang Zimmermann

Finanzausschuss

Info zur Finanzausschuss-Sitzung vom 08.11.21, öffentlicher Teil von 19.00 - 21.50 Uhr.

Die Finanzlage der Stadt beträgt z. Zt. 5,2 Mio.€, schätzungsweise auch in etwa am Ende des Jahres 2021.

Der Antrag der CDU und FDP zur Prüfung einer alternativen zukünftigen Bereitstellung von Büroflächen, Verzicht auf den Rathausanbau, wurde sehr intensiv beraten. Der neue Antrag der SPD und der CDU ist nur ein Prüfauftrag an die Verwaltung, ob es andere Möglichkeiten gibt, Mieten, Kauf oder Anbau

ans Rathaus. Das soll jetzt neu geprüft und kostenvergleichsmäßig vorgelegt werden.

Dem Gesamtabschluss 2019 wurde zugestimmt.

Die Überprüfung möglicher Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushalts zeigt, dass wir einen Investitionsstau bei den Städtischen Einrichtungen haben, und es gibt zu viele Wünsche der Bürger, Fraktionen und der Verwaltung!

Im Jahr 2022 und in den Folgejahren werden die Einnahmen keinen Spielraum für Investitionen ohne Kreditaufnahme ermöglichen.

Es wurde angeregt, die Kompetenz des Finanzausschusses über die der einzelnen Fachausschüsse zu erhöhen.

Herr Arthur Klaus Korte

Hauptausschuss

Keine seniorenrelevanten Themen

Herr Helmut Frank

Sozialausschuss

Keine seniorenrelevanten Themen.

Frau Irmgard Schulz-Wheater

Umweltausschuss

Der ÖPNV für den Steinkamp wird eingestellt. IOKI soll die Beförderung übernehmen.

Frau Irmgard Schulz-Wheater

Werkausschuss

Für die Stadtbetriebe Ahrensburg wurde der Wirtschaftsplan 2022 vorgelegt und einstimmig gebilligt. Damit verbunden ist die Änderung der Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung, mit der insgesamt steigende Abwasserkosten aufgefangen werden sollen. Die Erhöhungen betragen je nach Kostenart (Regenwasser, Schmutzwasser und Abfuhr aus Sammelgruben) 2% bis 3%.

Frau Doris Köster-Bunselmeyer

AG Peter-Rantzau-Haus

Zum neuen „Paten-System“, das im PRH aufgebaut wird und über das in der vergangenen Sitzung berichtet wurde:

Es wurde in der Sitzung die Frage gestellt nach dem „Versicherungsschutz“ für die PKW-FahrerInnen und BesucherInnen.

Die Antwort: Es gibt einen Versicherungsschutz, und zwar über die „Versicherung über Ehrenamtliche“ über die AWO.

Seit Frühjahr 2021 läuft im Peter-Rantzau-Haus ein Projekt, das nun bald zu einem Abschluss kommen wird: Aus Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen Mitarbeitern des Hauses wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich über die „Strategieausrichtung 2030 des PRH“ Gedanken machen soll. Dafür wurden Untersuchungen vorgenommen und Daten gesammelt, u.a. über Bevölkerungsstruktur, Einkommen, Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Entwicklungen in verschiedenen Bereichen. Im Focus steht dabei besonders die Generation der „Baby Boomer“. Betrachtet werden hier zum Beispiel Aspekte wie: Bildungssituation, Einkommensverteilung, wer geht in Rente, wer will ehrenamtlich tätig

werden etc.

Ziel des Projektes ist es - ausgehend vom generellen Bundestrend in Deutschland - Zahlen für die Stadt Ahrensburg herunterzubrechen, eine Strategie für 2030 daraus abzuleiten und für die Zukunft des Peter-Rantzau-Hauses zu entwickeln.

Im kommenden Jahr wird es - nach Corona-bedingt längerer Pause - wieder ein Programmheft geben, für das 1. Halbjahr 2022. Dies wird im Laufe des Januars im PRH ausliegen.

Am Sonntag, dem 28. November 2021 findet – in diesem Jahr nur an einem Tag – der AWO-Basar im Peter-Rantzau-Haus statt, von 11 bis 16 Uhr. Geboten wird eine Tombola, verschiedene Verkaufsstände und im Bistro Speisen und Getränke.

Vom 20. Dezember 2021 bis zum 2. Januar 2022 befindet sich das PRH in der - diesmal etwas länger gestalteten - Weihnachts- und Winterpause. Ab Montag 3. Januar 2022 ist das PRH wieder geöffnet.

Und an dieser Stelle noch ein Aufruf in die Runde des Seniorenbeirats:

Wir bitten um Gedanken, was der Seniorenbeirat dem Peter-Rantzau-Haus als Anregungen für ergänzende Angebote, Veranstaltungen, Themen etc. für die Seniorinnen und Senioren in Ahrensburg anbieten könnte. Dies als attraktive Ergänzungen zum bestehenden Programmangebot des PRH. Vorschläge für neue Ideen gern bis zum 14. Januar 2022 per Email an Frau Jutta A. Wonschik-Steeger. Die Ideensammlung wird dann auf der nächsten Sitzung des Seniorenbeirats vorgestellt.

Frau Jutta A. Wonschik-Steeger

Behindertenbeirat

Im Ärztehaus Hamburger Straße gibt es nur ein schwer zugängliches Behinderten-WC im Erdgeschoß.

Der Behindertenbeirat diskutierte am 8.11.2021 die Aktionen und die vorbereitete Beteiligung am Erinnerungstag 9. November.

An vielen Ampeln in Ahrensburgs Zentrum und in Beimoor fehlen die Hilfseinrichtungen für Sehbehinderte, z.B. durch eine spezielle Ruftaste und eindeutige Tonsignale. Oft sind Orientierungseinrichtungen am Kantsteinende und deren Höhe nicht korrekt.

An der Bushaltestelle vor dem AOK-Gebäude würde eine Sitzbank sehr helfen.

Die Sitzungstermine für 2022 wurden wie folgt festgelegt: 21.2., 25.4., 27.6., 22.8. und 3.12.2022.

Herr Andre Grigjanis

Kinder- und Jugendbeirat

September

Die neue Jugendpflegerin der Stadt Ahrensburg hat sich dort vorgestellt.

Der KiJuB möchte sich u.a. auch mit dem Seniorenbeirat zusammenfinden.

Frau Renate König

Oktober

Keine seniorenrelevanten Themen.

Frau Andrea Krieger

Offene Altenarbeit/Netzwerk „Trotz Alter“

Keine Sitzung

Frau Jutta A. Wonschik-Steeger

Vereine/Verbände/ÖPNV

Keine Informationen

Aktionsbündnis für Teilhabe und Beteiligung

Keine Sitzung

Frau Andrea Krieger

9. Gestaltung der website des Seniorenbeirats auf der Internetpräsenz der Stadt Ahrensburg (www.ahrensburg.de)

Der Vorsitzende hat über die Webseite der Stadt Ahrensburg und der Seiten über Senioren informiert (<https://www.ahrensburg.de/Bürger-Stadt/Senioren/>). Es ist beabsichtigt, die Informationen über die Tätigkeit des Seniorenbeirats zu erweitern. Hierzu wird Herr Wolfgang Zimmermann den zuständigen Mitarbeiter der Stadt Ahrensburg aufsuchen und die Möglichkeiten besprechen. Danach werden Herr Wolfgang Zimmermann und Herr Andre Grigjanis einen Vorschlag für die Inhalte erarbeiten und dem Seniorenbeirat als Vorschlag präsentieren.

10. Kenntnisnahmen

Die Mitgliederversammlung des Landesseniorenrat e.V. am 1. Dezember 2021 wurde Corona-bedingt abgesagt.

11. Verschiedenes

Herr Helmut Frank:

Es finden leider keine oder mangelhafte Corona-Kontrollen in einigen Ahrensburger Restaurants statt und dieses wird von den Ordnungsbehörden auch nicht kontrolliert. Damit werden Mitbürger gefährdet und diejenigen Restaurants benachteiligt, die den Aufwand der Kontrolle leisten.

Der Vorsitzende wurde gebeten, an den Bürgermeister hierzu ein entsprechendes dringendes Schreiben zu senden. In diesem soll darüber Beschwerde geführt und eine Aufnahme von Kontrollen gefordert werden.

Abstimmung: Einstimmig zugestimmt.

12. Termine

a) Adventtreffen ohne Tagesordnung

Wird wegen der Corona-Situation abgesagt.

b) Planung für 2022

Der Vorsitzende schlägt für das Jahr 2022 8 Sitzungen vor, die Monate Juli und August sollen frei bleiben.

Die nächste Sitzung soll am 21.1.2022 um 09:30 Uhr stattfinden.

Die weiteren Sitzungen sind wie folgt geplant:

25.02., 08.04., 20.05., 24.06., 09.09., 14.10. und 25.11.2022 – Änderungen vorbehalten.

gez. Edgar Müller
Vorsitzende/r

gez. Andrejs Grigjanis
Protokollführer/in